KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Meisenheim
Ortsgemeinde Lettweiler
AGS-Schlüssel: 13305058

Stichtag: 31.10.2019

Hauptwohnung gesamt: 198 Nebenwohnung gesamt: 23 Einwohner gesamt: 221
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 82

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	99	50	99	50	198	100
davon Ausländer	3	75	1	25	4	2,02
gemeldete Nebenwohnungen	10	43,478	13	56,522	23	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**49,321**	**112**	**50,679**	**221**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	3,535	7	3,535	14	7,071
10-19 Jahre	9	4,545	7	3,535	16	8,081
20-29 Jahre	9	4,545	11	5,556	20	10,101
30-39 Jahre	5	2,525	7	3,535	12	6,061
40-49 Jahre	14	7,071	10	5,051	24	12,121
50-59 Jahre	25	12,626	21	10,606	46	23,232
60-69 Jahre	14	7,071	16	8,081	30	15,152
70-79 Jahre	9	4,545	11	5,556	20	10,101
80-89 Jahre	7	3,535	8	4,04	15	7,576
90-99 Jahre	0	0	1	0,505	1	0,505
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**99**	**50**	**99**	**50**	**198**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	1,01	1	0,505	3	1,515
3-5 Jahre	2	1,01	2	1,01	4	2,02
6-15 Jahre	6	3,03	7	3,535	13	6,566
16-17 Jahre	3	1,515	2	1,01	5	2,525
18-20 Jahre	6	3,03	4	2,02	10	5,051
gesamt	**19**	**9,596**	**16**	**8,081**	**35**	**17,677**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	1,01	0	0	2	1,01
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	1	0,505	1	0,505
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,505	1	0,505
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,505	0	0	1	0,505
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,505	0	0	1	0,505
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	1	0,505	1	0,505
gesamt	**4**	**2,02**	**3**	**1,515**	**7**	**3,535**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	62	31,313	69	34,848	131	66,162
römisch-katholisch	12	6,061	10	5,051	22	11,111
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,505	1	0,505
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,505	1	0,505
ohne Angabe, gemeinschaftslos	25	12,626	17	8,586	42	21,212
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,505	1	0,505
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**99**	**50**	**99**	**50**	**198**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	38	19,192	28	14,141	66	33,333
verheiratet	56	28,283	55	27,778	111	56,061
verwitwert	2	1,01	12	6,061	14	7,071
geschieden	3	1,515	4	2,02	7	3,535
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**99**	**50**	**99**	**50**	**198**	**100**

Die Daten wurden am 04.11.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.